

Haupteigenschaften

- hart
- bearbeitbar
- mittelviskos

Anwendungen

- Herstellung kleiner Modelle im Vollguss
- allgemein verwendbare Hintergießmasse

Eigenschaften im unvernetzten Zustand (ca. Werte)

		NEUKADUR VG F	NEUKADUR Härter VG F	NEUKADUR Härter 179
Farbe		schwarz	bernstein	bernstein
Mischungsverhältnis	Gew.-Teile	100	10	10
Dichte 20 °C	g/cm ³	1,7	1,00	0,95
Viskosität 20 °C	mPa·s	15.000	200	170

Eigenschaften der Mischung (ca. Werte)

Mischviskosität	mPa·s		6.000	5.000
Verarbeitungszeit (1000 g)	Minuten		90	120
Härtungszeit (RT)	Stunden		24	24
Härte	Shore D	DIN 53505	83	83

Mechanische Werte des ausgehärteten Produktes (ca. Werte)

Wärmeformbeständigkeit	Martens °C	DIN 53458	50	50
Zugfestigkeit	N/mm ²	DIN 53455	50	50
Bruchdehnung	%	DIN 53455	0,6	0,6
E-Modul aus Zugversuch	N/mm ²	DIN 53457	10.000	10.000
Biegefestigkeit	N/mm ²	DIN 53452	75	75
Druckfestigkeit	N/mm ²	DIN 53454	110	110
Kugeldruckhärte 30''	N/mm ²	DIN 53456	185	185
Schlagzähigkeit	kJ/m ²	EN ISO 179	3,5	3,5
Wärmeleitfähigkeit	W/K · m	DIN 52612	0,5	0,5
Lineare Wärmedehnzahl	10 ⁻⁶ K ⁻¹	VDE	33	33
Lineare Maßänderung	mm/m		0,3	0,3

* RT = Raumtemperatur

Verarbeitungshinweise

Vor jeder Entnahme ist die Harzkomponente gründlich aufzurühren, da die Möglichkeit des Füllstoffabsetzens besteht. Eine behutsame aber intensive Einmischung der Härterkomponente gewährleistet eine optimale Benetzung und vermeidet Luftpneinschlüsse. Es empfiehlt sich, die angemischte Gießharzmasse vor dem Verguss einige Minuten ruhen zu lassen, damit evtl. eingearbeitete Luft entweichen kann.

Die Verarbeitungszeit ist temperaturabhängig und beträgt bei Raumtemperatur ca. 90 Minuten mit NEUKADUR Härter VG F und ca. 120 Minuten mit NEUKADUR Härter 179 bei einer Ansatzgröße von 1000 g.

NEUKADUR VG F

Epoxid-Vergussmasse
mineralisch gefüllt

altropol

Lieferform

NEUKADUR VG F	1 kg	10 kg
NEUKADUR Härter VG F	0,1 kg	1 kg
NEUKADUR Härter 179	0,1 kg	1 kg

Lagerung

Wir empfehlen, das Material in fest verschlossenen Originalgebinden bei Temperaturen von 20 - 25 °C zu lagern. Bei entsprechender Lagerung kann das Material innerhalb der auf den Etiketten angegebenen Haltbarkeit verwendet werden (die ersten 2 Ziffern der Chargen-Nr. ergeben die Woche, die 3. Ziffer das Jahr).

Vorsichtsmaßnahmen

Anhand der aktuellen Sicherheitsdatenblätter, welche physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsbezogene Daten enthalten, kann sich der Anwender über die sichere Handhabung und Lagerung der Produkte informieren.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche erfolgt nach dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Kunden/ den Anwender jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewährleisten die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Beim Umgang mit unseren Produkten sind die arbeitshygienischen- und gesetzlichen Vorschriften zu beachten. Im Übrigen verweisen wir auf die entsprechenden Sicherheitsdatenblätter.

• 2016-02-17.3 / 7 / LW-W •

• www.altropol.de •

• Altpol Kunststoff GmbH • Rudolf-Diesel-Straße 9 - 13 • D-23617 Stockelsdorf • Tel. +49 (0)451-499 60-0 •
• Fax. +49 (0)451-499 60-20 • E - Mail: info@altropol.de •